

Sie erhalten heute Ihre von uns gefertigten Einlagen. Diese haben wir sorgfältig nach den Vorgaben Ihres Arztes und nach unseren Erkenntnissen aus dem Beratungsgespräch individuell für Sie gefertigt. Beachten Sie aber, dass die Einlagen nur ihren Zweck erfüllen, wenn die nachfolgenden Anweisungen befolgt werden:

- Tragen Sie Ihre Einlagen zu Beginn nur stundenweise. Erhöhen Sie die Tragezeit täglich. Nach 10-14 Tagen sollten die Einlagen problemlos den ganzen Tag getragen werden können.
- Um das Therapieziel zu erreichen, ist es erforderlich, dass Sie die Einlagen ständig tragen.
- Kommen Sie spätestens 6 Wochen nach Erhalt Ihrer Einlagen zur Kontrolle zu uns. Dieser Termin dient der Überprüfung und ist einzuhalten.
- Die gewünschte Wirkung entfalten Ihre Einlagen nur in den Schuhen, in die sie von uns eingepasst wurden.
- Sollten Sie die Einlagen in anderen Schuhen tragen, achten Sie auf dafür geeignetes Schuhwerk (ausreichende Länge und Breite).
- Sollten Sie Fragen bezüglich passenden Schuhwerkes haben, kontaktieren Sie uns.
- Ihre Einlagen sind mit links (L) und rechts (R) und mit Ihrem Namen gekennzeichnet. Achten Sie darauf sie entsprechend in die Schuhe zu legen.
- Tragen Sie immer Strümpfe.
- Verwenden Sie zu Ihren Einlagen keine zusätzlichen Einlegesohlen. Diese beeinträchtigen die Wirkung.
- Bitte nehmen Sie bei körperlichen Veränderungen (z.B. deutliche Gewichtszu- oder abnahme) umgehend Kontakt zu uns auf, um einen Kontrolltermin zu vereinbaren.
- Kontrollieren Sie Ihre Füße zu Beginn (14 Tage) täglich auf Druckstellen, Hautrötungen und Blasenbildung. Sollten Sie Auffälligkeiten feststellen oder Schmerzen haben, tragen Sie die Einlagen nicht mehr und nehmen unverzüglich Kontakt zu uns auf.
- Diese Einlagen dürfen nicht in Sicherheitsschuhen getragen werden.
- Bei Kindern ist unbedingt auf das Wachstum zu achten. Beim Kauf von neuen Schuhen müssen die Einlagen kontrolliert werden. Ggf. sind dann neue, an die Fußgröße angepasste Einlagen erforderlich.

Ihre Einlagen haben keine festgelegte Nutzungsdauer. Diese ist abhängig von Art und Umfang des Gebrauchs. Kontrollieren Sie Ihre Einlage daher regelmäßig. Sollten Sie einen der folgenden Punkte an Ihren Einlagen feststellen, vereinbaren Sie umgehend einen Termin mit uns.

- Die Decksohle löst sich, hat Risse, ist brüchig oder dunkel verfärbt.
- Das Material ist brüchig oder porös.
- Die gewünschten Dämpfungseigenschaften sind nicht mehr vorhanden.
- Die Einlage ist extrem verformt.

Damit Ihre Einlagen möglichst lange ihre Wirkung behalten, berücksichtigen Sie die nachstehenden Pflegehinweise.

- Wechseln Sie Ihre Einlagen täglich.
- Feuchtigkeit reduziert Wirkung und Lebensdauer der Einlagen. Daher lagern Sie Ihre Einlagen außerhalb der Tragezeit trocken (nicht in den Schuhen).
- Reinigen Sie Ihre Einlagen regelmäßig (nicht in der Waschmaschine, mit kochendem Wasser oder mit chlorhaltigen Mitteln). Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und bei Bedarf etwas mildes Desinfektionsmittel (z.B.).
- Sollten Sie sehr sensible Füße haben (z.B. Diabetiker) reinigen und desinfizieren Sie Ihre Einlagen täglich.
- Sollten die Einlagen nass werden, entnehmen Sie diese aus den Schuhen und trocknen sie an der Luft. Niemals auf Heizung oder Ofen legen.

Für weitere Fragen, Wünsche und Anregungen sprechen Sie uns bitte an. Gern nehmen wir uns die Zeit für ein persönliches Gespräch.

Verwendete Materialien: Kork EVA PU

Leder Alcantara Lederimitat

| | | |
|---|---------------------|-------------------|
| Erstellt: Zeußel | Genehmigt: Radtke | Datum: 01.12.2019 |
| Copyright | Revision/Version: 1 | Seite 1/1 |
| Orthopädie-Schuhtechnik Dienstleistungsgesellschaft mbH Nordrhein-Westfalen | | |